

Dresden, eingegangen wofür wir an dieser Stelle unsern Dank aussprechen. Mit dem Bewusstsein, einen wohlgelungenen, fidelen Abend hinter sich zu haben, trennten sich Kollegen wie Gäste mit einem „Auf Wiedersehen zum Katerbummel“ erst in früher Morgenstunde.

Verein Chemnitzer Uhrmacher-Gehilfen  
I. A.: Jul. Wiedemann, I. Vorsitzender.

Am 11. November, nachmittags 5 Uhr, wurde unser Katerbummel im Jägerschlösschen, Bernsdorf unter lebhafter Beteiligung abgehalten. Auch hierzu waren einige der Herren Chefs erschienen was uns grosse Freude bereitete. Auf das, vom I. Vorsitzenden allen Gästen besonders den Herrn Chefs gebrachte „Gut Oel“, dankte im Namen der Gäste Kollege Mertig sen. Auch Herr Uhrmachermeister Hörold wünschte in humorvollen Worten einen guten Verlauf des Katerbummels, bedauerte nur lebhaft das Fehlen der dazu unbedingt nötig gewesenenen Heringe. Eine von uns veranstaltete Nickeltour brachte unserer Kasse ein nennenswertes Sümchen; die dafür ausgesetzten Geschenke erhielten Fr. Mertig, Fr. Uhlig, Fr. Kessler. Herr Kollege Hörold hielt sodann einen humoristischen Vortrag in erzgebirgischer Mundart „Das Sou-schlachten in Geyer“, welcher ihm lebhaften Beifall brachte. Viel zu früh war es Montag geworden, so dass wir endlich an den Heimweg denken mussten; somit fand unser wohlgelungener Katerbummel ein wohl viel zu frühes Ende. Allen, welche zur Verschönerung dieses Abends beitrugen, sei hiermit nochmals Dank.

I. A.: Jul. Wiedemann, I. Vorsitzender.

**Nürnberg.** Zu der in No. 20 an dieser Stelle erwähnten Ge-



haltsfrage erachtet es der Verein für angebracht, über das Ergebnis folgendes nachzutragen: Es haben die ersuchte Zulage gewährt die Firmen: C. Eigemann, W. Grume, J. Hegewald, O. Kunath, Müller, Karolinerstr., H. Stumm, J. Popp, R. Pfeffers Nachfl., J. Raab, E. Richter, M. Silberthau hir, Weber & Wallenstein in Fürth. Auf unser Zirkular, als auch auf eine nochmalige schriftliche Anfrage haben nicht geantwortet die Firmen: M. Bleibinhaus, Königstr. 32, Eugen Knoll, Kaiseistr., J. Kristfeld, Obstmarkt 4 und Max Kunz, Spitalgasse 23. Kollegen, die beabsichtigen nach Nürnberg in Stellung zu gehen, werden ersucht, sich an den Vorsitzenden Kollegen Ernst Gärtner, Obere Schmidgasse 36, III, zu wenden.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Peter Hele  
I. A.: J. Stepper, Schriftführer.

**Dresden.** Alle Vereinsmitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, dass Herr Uhrmachermeister J. Roth am 1. Dezember, abends 9 Uhr, einen 2. Vortrag im Vereinslokal hält. Thema: „Verzahnung von Rad und Trieb nach den Glashütter Formeln“. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder wird gebeten. Gäste sind hierzu herzlich willkommen.



Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Chronologia“ Dresden.  
Arno Walther, I. Vorsitzender.

Wer kann uns mit einzelnen Teilen des „Lexikon der Uhrmacherkunst von C. Schulte“ aushelfen? Uns fehlen die Seiten 1—16, 49—56 und 65—80. Die Seiten 17—48, 57—64, 81—88, 97—176, 185—320 und 329—352 haben wir mehrmals und sind wir gern bereit dieselben auszutauschen. „Chronologia“ Dresden, i. V.: Arno Walther, Rosenstr. 57, IV.

**Freiburg i. B.** Am Freitag, den 9. November, beehrte uns Kollege Alfred Scholz mit einem interessanten Vortrag, über: „Elektrische Uhren“. An der Hand von Zeichnungen und Modellen, bezw. Werken verschiedener Konstruktion erklärte uns Herr Scholz in klarer und leichtverständlicher Weise die verschiedenen Bauarten und die verschiedenartigen Funktionen der einzelnen Werke. Besonders interessant waren auch die Ausführungen des Redner über die noch bestehenden Mängel und deren si herste Abhilfe.



Zu dem Vortrag waren bereits sämtliche hiesigen Kollegen erschienen und sprechen wir Herrn Scholz auch hierdurch für seine guten Ausführungen nochmals unsern besten Dank aus.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Freiburg i. B.  
I. A.: Karl Link, Schriftführer.

**Bonn a. Rh.** Am 10. November d. J. hielt der Bonner Uhrmachergehilfen-Verein eine gut besuchte Generalversammlung ab. Die zu diesem Abende vorgenommene Neuwahl des Gesamtvorstandes hatte folgendes Ergebnis: Vorsitzender Kollege Hargens, Schriftführer Kollege Mütterig, Kassierer Kollege Seibt, Archivar Kollege Vershofen. Die Kollegen nahmen die Aemter dankend an.



I. A.: A. Mütterig, Schriftführer.

**Hannover.** Am 1. Dezember d. J. findet eine ausserordentliche General-Versammlung statt, zwecks Besprechung wichtiger Vereins- und Verbandsangelegenheiten. Sämtliche Kollegen werden ersucht hierzu pünktlich zu erscheinen.



Uhrmacher-Gehilfen-Verein Moritz Grossmann.  
Der Vorstand.

**Essen-Ruhr.** Am 17. November fand die angekündigte ausserordentliche Generalversammlung behufs Neuwahl des Kassierers und des Kneipwart statt, welche zahlreich besucht war. Nachdem die üblichen Formalitäten erledigt waren, schritt man zur Wahl des Kassierers, aus welcher Koll. Mayerhoff mit Stimmenmehrheit hervorging. Sodann erfolgte die Wahl des Kneip-



warts, bei welcher ebenfalls Koll. Mayerhoff per Akklamation gewählt wurde, da er schon früher diesen Posten verwaltet hatte und zwar mit Umsicht und Schneid. Koll. Mayerhoff nahm beide Aemter dankend an. Sehr erfreut und überrascht waren wir über den Besuch einiger Bochumer Herren Kollegen, welche unter Führung unseres früheren Mitgliedes Koll. Beyer erschienen waren. Nach Erledigung der Tagesordnung ging man zur Fidelitas über, welche den fröhlichen Mienen nach zu schliessen, eine ganz vorzügliche war. Durch einige vom Koll. Beyer aufgeführte Couplets wurde die Stimmung noch wesentlich erhöht, wozu auch nicht minder die Leistungen unseres Vereinspianisten Koll. Küper beitrugen. Nachdem wir die Herren Kollegen aus Bochum mit einem kräftigen „Auf Wiedersehen“ zur Bahn geleitet hatten, trennten wir uns mit dem Bewusstsein, recht vergnügte Stunden verlebt zu haben.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Essen-Ruhr.  
I. A.: R. Schriegel, Schriftführer.

**Karlsruhe.** Wegen Domizilwechsel unseres Schriftführers hielt unser Verein am Mittwoch, den 7. November, eine vollzählig besuchte ausserordentliche Generalversammlung ab. Dieselbe wurde 1/2 10 Uhr durch den Vorsitzenden Koll. Brenner mit Begrüssung der Anwesenden eröffnet. Nachdem das letzte Protokoll und die eingelaufenen Postsachen ihre Erledigung gefunden, meldeten die zwei als Gäste anwesenden Koll. Müller und Silbermann ihren Beitritt in den Verein. Des weiteren erklärte Koll. Brenner, sein Amt als Vorsitzender nicht mehr weiter zu führen und wurde durch Stimmenmehrheit Koll. C. Lütchemeyer als Nachfolger gewählt. Das wegen Domizilwechsel des Koll. Fröhlich vakant gewordene Schriftführeramt wurde Koll. Schuhr übertragen. Unter anderem kam man noch auf den vom Zentralvorstand gegebenen Vorschlag — betr. Einrichtung eines Schiedsgerichts — zu sprechen, welchem die Versammlung vollzählig zustimmte. Nach Besprechung einiger interner Angelegenheiten schloss Koll. Lütchemeyer um 1/2 12 Uhr die Versammlung. — Dem aus dem Vorstand scheidenden Koll. Brenner, sowie dem aus dem Verein scheidenden Kollegen Fröhlich, welchem man ein Bierseidel mit auf die Reise gab, sei auch an dieser Stelle für ihre Mühe, welche sie für den Verein geopfert haben, der wärmste Dank ausgesprochen.



Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Chronologia“, Karlsruhe.  
I. A.: W. Schuhr, Schriftführer.